Födroas
A ROAS DURCH DIE ZEIT

1523 500 JAHRE STADLERHOF WILHERING 2023

Blaue Farbe, weisse Leinwand: Lein oder Flachs

Lein ist eine einheimische Kulturpflanze, aus der man Leinfasern herstellt. Man nennt Lein für Fasern auch Flachs. Die Leinfasern entstehen im Stängel. Die Samen dienen der Herstellung von Öl und heißen Leinsamen oder Leinsaat. Lein beziehungsweise Flachs ist eine einjährige Pflanze. Er ist genügsam und wächst auf mageren Böden praktisch ohne Düngung. Lein liebt feuchtes Klima. Man kann ihn umweltschonend ohne Pestizide und gentechnikfrei anbauen. Leinöl und Leinfasern sind wertvoll und dienen sehr vielen Zwecken. Leinöl ist ein gesundes Speiseöl und wird außerdem zu Ölfarbe oder zu Linoleum für Fußbodenbeläge verarbeitet. Leinfasern werden zu Leintüchern, Leinwand für Ölgemälde, Buchrücken und modischen Sommerkleidern gewoben.

Der Rohstoff Flachs

Der **Anbau von Flachs und vor allem die spätere Verarbeitung** der Pflanze zu Leinenstoffen war, egal ob im bäuerlichen oder im gewerblichen Umfeld betrieben, eine harte, anstrengende und langwierige Arbeit.

Zunächst musste der **Rohstoff Flachs** angebaut werden. Erst wenn die Pflanzen geerntet, getrocknet, geröstet, gedroschen, gereinigt, geschwungen und schließlich gehechelt waren, konnte mit dem Spinnen der langen Flachsfasern zu Garn begonnen werden.

Jetzt seid ihr dran!

Überlege, aus welchen Materialien deine Kleidung hergestellt wurde? Und wo?

Spinnen mit sozialer Funktion

Diese Aufgabe kam im ländlichen Umfeld meist den Mädchen und Frauen zu. Oftmals trafen sich alle Frauen der Nachbarschaft, um gemeinsam ihr Garn zu verspinnen, dabei wurden die neuesten Neuigkeiten ausgetauscht, gelacht und gesungen.

Insofern hatte die Flachsverarbeitung auch eine wichtige soziale Funktion, die Spinnstube ist ein verbreitetes Motiv in Erzählungen und auf Bildern.

Spinnen bedeutet, Fasern durch Drehen und Ausziehen zu Garn zu verarbeiten. Sie brauchen dazu im Prinzip nur Ihre Finger - aber bald werden Sie sich fragen, was Sie mit dem so erzeugten Faden machen sollen (wenn Sie loslassen, dreht er sich wieder auf).

Leinenweber - ein Beruf mit Geschichte seit 500 Jahren

Bis weit ins 19. Jahrhundert hinein war Leinen neben Wolle und Hanf die einzig verfügbare Textile.

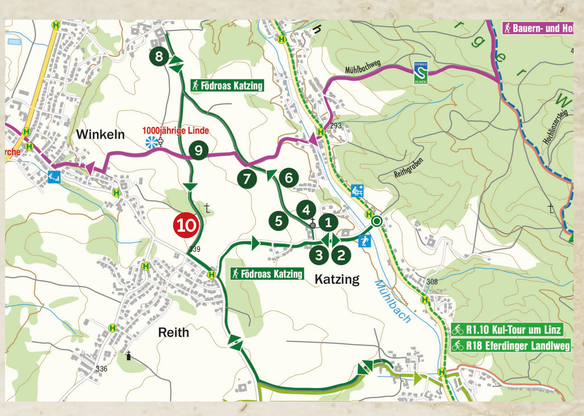
Für Regionen, in denen Flachs angebaut wurde, waren Leinenprodukte ein **wichtiger Exportartikel** mit hoher wirtschaftlicher Bedeutung.

Aus Leinen gefertigte Textilien sind nahezu unverwüstlich und überaus strapazierfähig. Je nach Verarbeitung wird der Stoff fein oder grob und ist deshalb **für unterschiedliche Bedürfnisse nutzbar.**

Jetzt seid ihr dran!

Im Glas befinden sich Samen um Lein/Flachs anzubauen. Wo findest du diese in deiner Ernährung?

Quellen: www.waldorf-ideen-pool.de, www.wikipedia.at, www.baumwoll-seite.de



FAMILIENBUND
Kinder-Quiz

Beantworte die Fragen im Multiple Choice-Quiz und gewinne tolle Preise!

Medieninhaber: KulturVerein 4KantHOF Wilhering, www.stadlerhof-wilhering.at; Redaktion: Margit Stadler-Schauer, Katzingerstraße 8, 4073 Wilhering; Hersteller: druck.at Druck- und HandelsgmbH, 2544 Leobersdorf; Foto: Couleur/Pixabay; Illustrationen: Macrovector/Freepik; Hinweis: Druckfehler vorbehalten.